

## Praxistipp des BDIZ EDI

# Der Wundverschluss und die richtige Abrechnung

**Aufgrund häufiger Nachfragen an unsere Abrechnungsstelle behandeln wir in diesem Praxistipp das Thema Wundverschluss.**

Der primäre Wundverschluss ist Bestandteil der Leistungen nach Abschnitt K und umfasst das spannungsfreie Aneinanderbringen readaptierbarer Wundränder ohne weitere Maßnahmen. Auch das Reिनigen der Wunde und das Fixieren eines plastischen Wundverbandes ist mit diesen Leistungen abgegolten.

Der plastische Wundverschluss mit zusätzlicher Lappenbildung einschließlich Periostschlitzung – der nicht der Vertiefung des Vestibulums oder Mundbodens dient – wird mit den Positionen 3100 GOZ beziehungsweise Ä2382 berechnet.

Die Gebührennummer 3100 GOZ umfasst alle einfachen plastischen, indirektionalen Maßnahmen zur Verlängerung oder Verschiebung von Weichgewebe im Rahmen einer Wundversorgung.

Die Gebührennummer Ä2382 wird für schwierige Hautlappenplastiken mit eigenständiger und über den reinen Wundverschluss hinausgehender

Indikation berechnet. Das können zum Beispiel sein:

- Spaltlappen
- lateraler Verschiebelappen
- Schwenklappen
- Rotationslappen
- Papillenrekonstruktionslappen
- Semilunarlappen
- etc.

Müssen darüber hinaus weichgewebeschirurgische und mukogingivalchirurgische Maßnahmen zum Beispiel zum Erreichen einer ausreichenden Zone keratinisierter Gingiva durchgeführt werden, können die Positionen 3240 GOZ oder Ä2675 berechnet werden.

Die Gebührennummer 3240 GOZ wird für eine Vestibulum- oder Mundbodenplastik kleineren Umfangs von bis zu zwei nebeneinanderliegenden Zähnen, auch im zahnlosen Kiefer, berechnet. Geht diese Plastik allerdings über den Bereich von zwei nebeneinanderliegenden



Zähnen hinaus, ist die Nummer Ä2675 zu berechnen.

Die Position Gebührennummer Ä2675 beschreibt eine Vestibulum-, Mundboden- oder Gingivaextentionsplastik, die sowohl für die Verbesserung des Weichteillagers als präprothetische Maßnahme dienen kann, aber auch im Rahmen anderer chirurgischer, parodontalchirurgischer oder implantologischer Maßnahmen erfolgen kann. ■

GOL